

## Wandern Bopfingen - Sechtenhausen - Baldern

Beim Wandern von Bopfingen über Sechtenhausen nach Baldern zunächst steiler beständiger Anstieg auf den Ipf mit wunderbarer Rundschau, dann schöner Weg durch das Jagstheimer Holz, anschließend ziemlich eben über begraste und gepflegte Forstwege nach Baldern mit schönem Schloss und Sicht.

**Anfahrt:** Donauwörth – Nördlingen – Trochtelfingen – Bopfingen – Ortsmitte nach der Abzweigung Kirchheim rechts in die Jahnstraße

**Ausgangspunkt/Parkmöglichkeit:** Lindenstraße, N 48°.51.767 E 010° 21.119

**Streckenlänge/Gehzeiten:** 25,1 km, 6 Stunden 15 Minuten

**Höhenunterschied:** 380 m

**Anforderung Kondition:** erheblich (schwarz)

**Einkehrmöglichkeit:** Bopfingen: diverse Gaststätten abseits der Route

Baldern: Schloss (07362 96880), Schlossschenke Schwarzer Adler (07362 922621)

**Markierung:** Archäologischer Weg, Sechtaweg 2, Sechtaweg 1, Ries-Panoramaweg keine Markierung und „Y“

**Sehenswert/Kurzbeschreibung:** Zunächst steiler beständiger Anstieg auf den Ipf mit wunderbarer Rundschau, dann schöner Weg durch das Jagstheimer Holz, anschließend ziemlich eben und dann wieder begraste und gepflegte Forstwege nach Baldern mit schönem Schloss und schöner Sicht.

### Bopfingen – Jagstheim

Von der Lindenstraße aufwärts gerade dem **g** folgen und an der Gartenstraße vorbei auf der „Jahnstraße“ gerade auf die geschotterte Straße „Oberer Kreuzheckenweg“. Von hier gerade steil auf den Ipf (30 Minuten). Oben am Ring rechts und zunächst entlang der Baumreihe, dann die Allee abwärts den Wegweisern „Y“ zum Keltenpavillon (45 Minuten) folgen. An der geteerten Gabelung unterhalb des Keltenpavillons links auf den „Archäologischen Weg“ auf der für Kfz gesperrten Teerstraße. Wir gehen oberhalb von Kalkofen vorbei. An der geteerten Gabelung weiter gerade auf der Teerstraße in das Naturschutzgebiet auf der für Kfz gesperrten Straße. Den nach wenigen Metern links abzweigenden Weg lassen wir unbeachtet und gehen weiter gerade auf der Teerstraße. Auch den nächsten links im spitzen Winkel abgehenden Weg lassen wir unbeachtet und

gehen weiter gerade. An der folgenden geteerten Kreuzung links (1 Stunde 10 Minuten) den Wegweisern „Radweg Ries 3 Wallerstein“, „Archäologischer Weg“ folgen. An der Kreuzung beim Stadel nach wenigen Metern geht rechts der „Archäologische Weg“ ab. Wir gehen hier gerade (1 Stunde 15 Minuten) geschottert auf dem Rundwanderweg „Jagstheim“. Der Weg führt gerade in den Wald bei „Ziegelholz“. Nun gehen wir immer gerade durch den Wald, den links abgehenden Weg lassen wir unbeachtet. Auch an den folgenden 2 Kreuzungen gerade. An der Kreuzung auf freiem Feld in Höhe von Jagstheim rechts (1 Stunde 30 Minuten) und nach 10 Metern links auf dem Feldweg zum Waldrand. Hier rechts am Waldrand entlang. An der Kreuzung oberhalb von Jagstheim links in den Wald.

### **Jagstheim – Itzlingen**

Gerade über die Lichtung und an der nächsten Kurve links am Waldrand entlang und in einer 90° Rechtskurve, dann gerade über eine Kreuzung und gerade über den Kirchenbach. An der folgenden Kreuzung rechts und nach wenigen Metern an der Gabelung links nach Itzlingen (2 Stunden 5 Minuten).

### **Itzlingen - Sechtenhausen**

Von der Straße „Jagstheimer Weg“ gerade in die „Kerklinger Straße“. Am Dorfende gerade über die Verbindungsstraße Kerklingen – Dirgenheim und weiter auf der Teerstraße. An der geteerten Kreuzung bei zwei Linden mit Marterl links auf den Pflasterweg nach Sechtenhausen. Gerade auf der Teerstraße in das Dorf Sechtenhausen. An der Gabelung nach der Kirche links dem Wegweiser „Sechtaweg 1“ folgen. Am Dorfende gerade über die Verbindungsstraße Kerklingen – Unterschneidheim (2 Stunden 30 Minuten).

### **Sechtenhausen – Wöhrsberg**

Es geht gerade auf der Teerstraße Richtung Unterschneidheim. An der folgenden Gabelung geht rechts der Weg geteert weiter. Wir gehen hier gerade geschottert. **Achtung!- ab hier unmarkiert bis Baldern** - An der folgenden Gabelung (2 Stunden 55 Minuten) unmarkiert links auf dem Schotterweg. An der folgenden Gabelung mit dem betonierten Feldweg links etwas abwärts und in der Senke nach wenigen Metern rechts (3 Stunden 5 Minuten). Zuerst geht ein Weg rechts ab. Hier gerade. Wir nehmen den Weg dann links mit den betonierten Platten. Es geht etwas aufwärts nach „Wöhrsberg“. An der Dreiecksgabelung mit Sitzbank rechts geteert zur Verbindungsstraße Zöblingen – Kerklingen (3 Stunden 15 Minuten). Hier links. Am Ortsschild Wöhrsberg rechts auf die geteerte Straße.

### **Wöhrsberg – Schloss Baldern**

Hier gerade dann geschottert zum Wald. Am Waldrand rechts 20 Meter und links bei „15 Gänswiesen“ auf den begrastem Forstweg in den Wald. Der anfangs verwilderte Weg führt

gerade zur Gabelung der Forstwege am „Südl. Brand“, „Nördl. Brand“. Hier links (3 Stunden 35 Minuten) auf dem geschotterten Forstweg. In der Kurve lassen wir den rechts abgehenden begrasten Forstweg unbeachtet und gehen weiter auf dem geschotterten Forstweg. Den nächsten Forstweg (3 Stunden 40 Minuten) geschottert rechts. Die begrasten abgehenden Forstwege lassen wir unbeachtet. Bei „Schranken“ kommen wir durch eine Schranke zur Verbindungsstraße Baldern – Kerklingen. Hier gerade auf der gegenüberliegenden Seite geschottert weiter im Wald. An der Gabelung nach wenigen Metern rechts (4 Stunden). Es geht gut geschottert bald in Serpentinaen im Wald aufwärts. Den rechts aus dem Wald aufs Feld gehenden Weg lassen wir unbeachtet. Nach der Kapelle im 360° Bogen weiter. Am ersten Parkplatz links Richtung Schloss. Am nächsten Parkplatz auf dem Fußweg aufwärts ins Schloss (4 Stunden 30 Minuten).

### **Schloss Baldern – Ortsende Baldern**

Vom Schloss auf dem Fußweg hinunter nach Baldern. An der Schlossschenke Schwarzer Adler vorbei in der „Schloßparkstraße“. An der Gabelung rechts in die „Röttinger Straße“. Nach der Kirche an der Gabelung links abwärts auf der „Untere Weilerstraße“. Ab hier in der Regel markiert mit „Y“. Es geht gerade aus Baldern (4 Stunden 55 Minuten) Richtung Oberndorf.

### **Ortsende Baldern – Bopfingen Ortsrand**

Nach der Kurve, wenn es gerade zu den Blankenhöfen geht, in Höhe von einem Gehlöz, zweigen wir ab und gehen über den zweimal über den Edelbach. Am Waldrand links und nach wenigen Metern auf dem kurzen Forstweg durch das Wäldchen. In einer Kurve am sehr kleinen Weiher vorbei und weiter in den Wald. Bei der folgenden y Gabelung links. An der Lichtung links. Nun weiter gerade auf dem Hauptforstweg. Aus dem Wald und rechts am Waldrand entlang. Nachdem wir eine größere Lichtung durchquert haben geht es gerade in den Wald. Bald wieder nahe am Waldrand in einer Rechtskurve nun gerade bald auf dem untergeordneten Forstweg. Wo der Waldrand eine Linkskurve macht, rechts auf den Feldweg immer gerade. Am Ortsrand von Bopfingen in der Karksteinstraße links in die Keltenstraße (6 Stunden).

### **Bopfingen Ortsrand – Bopfingen Parkplatz**

Zunächst gerade. Am Vorbühlweg rechts. Dann in der Kastellstraße wenige Meter gerade und in einer Kurve weiter gerade in die Lehstraße. Dann links in die Ipfstraße und über die Schneidheimer Sechta. Nun rechts auf dem Fußweg entlang der Schneidheimer Sechta. Am Ende des Pflasterwegs geht es links „Y“ zum Ipf aufwärts. Hier gehen wir halb rechts geschottert unmarkiert weiter entlang des Bachs zum Parkplatz bei der Lindenstraße (6 Stunden 15 Minuten).